

Liebe Pilzfreundinnen und Pilzfreunde,

Sie halten das „Boletus“-Sonderheft zum 25-jährigen Jubiläum der Pilzkundlichen Arbeitsgemeinschaft Berlin-Brandenburg e.V. (PABB) in den Händen. Vom Beschluss zur Erstellung dieses Jubiläumshäftes während der Sitzung des „Boletus“-Redaktionsteams im März 2013 bis zur Fertigstellung dieser Ausgabe gab es viele Klippen zu umschiffen, aber ich denke, dass sich die Mühe gelohnt hat.

Zu allererst sei dem Redaktionsteam für die Bereitstellung eines Forums in Form dieses Sonderheftes zu danken, in dem die PABB ihre mykologische Vielfalt unter Beweis stellen kann. Mitglieder und Freunde waren aufgerufen Beiträge einzureichen, und viele sind diesem Wunsch gefolgt, so dass diese Ausgabe mehr als den doppelten Umfang eines regulären „Boletus“-Heftes hat.

Profitieren werden davon alle: Die „Boletus“-Abonnenten, die mehr pilzkundliche Beiträge für ihr Geld bekommen; die PABB-Mitglieder, die je ein Freiemplar auf Vereinskosten erhalten und ihren Verein in einer renommierten Pilzzeitschrift geehrt sehen, und nicht zuletzt die Verfasser der Beiträge. Neben erfahrenen Autorinnen und Autoren haben einige ‚Neulinge‘ die Chance genutzt, ihren ersten wissenschaftlichen Beitrag zu verfassen; dadurch werden auch einige mykologische Arbeitsergebnisse publiziert, die möglicherweise ohne diese Anregung nicht den Weg in die Öffentlichkeit gefunden hätten.

Wenn Sie mehr über die Pilzkundliche Arbeitsgemeinschaft Berlin-Brandenburg erfahren wollen, sei Ihnen die Lektüre der abschließenden Seiten dieser „Boletus“-Ausgabe empfohlen. Dort sind unter der Rubrik „Geschichte und Personalia der PABB“ ein Beitrag über die Geschichte der PABB und in der Rubrik „Mykologische Mitteilungen aus der PABB“ einige spezielle Beiträge von Vereinsmitgliedern enthalten, die Zeugnis von der Breite der Betätigungsfelder unseres Vereins ablegen.

Der „Boletus“ wird seit einigen Jahren in Eigenregie von den mykologischen Arbeitsgemeinschaften der ostdeutschen Bundesländer herausgegeben. Diese Aktivität wird in diesem Jahr durch die bereits im Heft 36/1 angekündigte überregionale Tagung vom 24.09.-27.09.2015 im Dreiländereck Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt im Forsthaus Dröschkau bei Belgern (Nordsachsen) ergänzt. Damit wird die Tradition der Tagungen des Arbeitskreises Mykologie, dem späteren Zentralen Fachausschuss Mykologie beim Kulturbund der DDR zwischen 1976 und 1990 und den nach 1990 organisierten Zentralen Tagungen des Bundesfachausschusses Mykologie im Naturschutzbund Deutschland in der neuen Organisationsform unter der Trägerschaft ostdeutscher Pilzvereine wiederbelebt.

An den vier Veranstaltungstagen im September sind Exkursionen, wissenschaftliche Vorträge, Berichte von den Vereinen und ein Festabend geplant. Sie alle sind herzlich eingeladen, an dieser ersten „Boletus-Tagung“ teilzunehmen.

Ich möchte nicht schließen, ohne mich bei HEINRICH DÖRFELT für sein Engagement bei der Redaktion dieses Heftes nach der krankheitsbedingten Unterbrechung der Redaktionsarbeit von PETER OTTO zu bedanken. Dank gebührt auch dem Verleger GERALD HIRSCH, der seit Jahren um gut gestaltete Ausgaben des Boletus bemüht ist.

Für das Redaktionsteam des Boletus und für die Pilzkundliche Arbeitsgemeinschaft Berlin-Brandenburg,

Martin Schmidt

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Boletus - Pilzkundliche Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 2015

Band/Volume: [36](#)

Autor(en)/Author(s): Schmidt Martin

Artikel/Article: [Liebe Pilzfreundinnen und Pilzfreunde 65](#)